

Multimodaler Hub an der südlichen Ostsee

Schiene Straße Ostsee

Kombinierter Verkehr via Rostock



Kombinierter Ladungsverkehr

ROSTOCK PORT - Drehscheibe für die europaweite grüne Logistikkette

Bereits seit 1996 gibt es internationale KV-Verbindungen vom Seehafen Rostock. Im Jahr 2019 wurden mehr als 87.000 Ladungseinheiten umgeschlagen.

Die ROSTOCK PORT GmbH ist eine Gesellschafterin der Betreibergesellschaft des KV-Terminals und für den Ausbau und die weitere infrastrukturelle Entwicklung des Terminals verantwortlich. Auf diese Weise wird eine stetige und bedarfsoptimierte Anpassung des Terminals an die Kundenanforderungen gewährleistet. Als direkte Schnittstelle zwischen den beiden umweltfreundlichen Verkehrsträgern Schiene und Seeschifffahrt wird so am Standort Seehafen Rostock die Funktionsfähigkeit europaweiter grüner Logistikketten garantiert. Zusätzlich bindet das Terminal im Seehafen Rostock die regionalen Verloader und Industrieunternehmen in diese europaweiten Transportströme ein.

Das Terminal ist neutraler Dienstleister für alle Kunden des Standortes. Eine Vielzahl von Standortvorteilen, so zum Beispiel mehrere Eisenbahnverkehrsunternehmen, bieten ein attraktives Leistungsangebot sowohl für die Verloader als auch die Zugoperateure.

Exzellente Bedingungen

Investition in die Zukunft - Kombinierter Ladungsverkehr in Rostock

Im Januar 2014 wurden der Ausbau des Terminals auf fünf ganzzuglange Gleise und die Errichtung von zwei Portalkränen abgeschlossen. Damit wurde die Umschlagskapazität des Terminals verdoppelt und ein zukunftsorientiertes Umschlagsystem zwischen Schiene, Straße und Schifffahrt geschaffen. Zugleich sind das effiziente Umladen von Ladeeinheiten zwischen verschiedenen Zügen und die gleichzeitige Abfertigung mehrerer Züge sichergestellt. Ein modernes Terminalinformations- und Steuerungssystem als Schnittstelle zwischen Reedern, Terminalbetreiber und Logistikunternehmen ermöglicht die Ladungsverfolgung und Zustandsüberwachung der Ladeeinheiten im gesamten Seehafen.

- 1 Terminalinformations- und Steuerungssystem
- 2 Tragfähige Vorstellflächen
- 3 Portalkräne mit bis zu 45 Tonnen Hebekraft
- 4 Fünf Gleise je 600 Meter



Betreibergesellschaft des KV-Terminals in Rostock
Rostock Trimodal GmbH
Am Skandinavienkai 7 / D-18147 Rostock
fon: +49 381 6662 200 fax: +49 381 6662 355
e-mail: jens.grollmuss@portofrostock.de



**ROSTOCK
PORT** GmbH

ROSTOCK PORT GmbH
Ost-West-Straße 32 / D-18147 Rostock
fon: +49 381 350-5050 fax: +49 381 350-5055
e-mail: t.biebig@rostock-port.de
Fotos: Rostock Port, nordlicht
Stand: Januar 2020



**ROSTOCK
PORT** GmbH

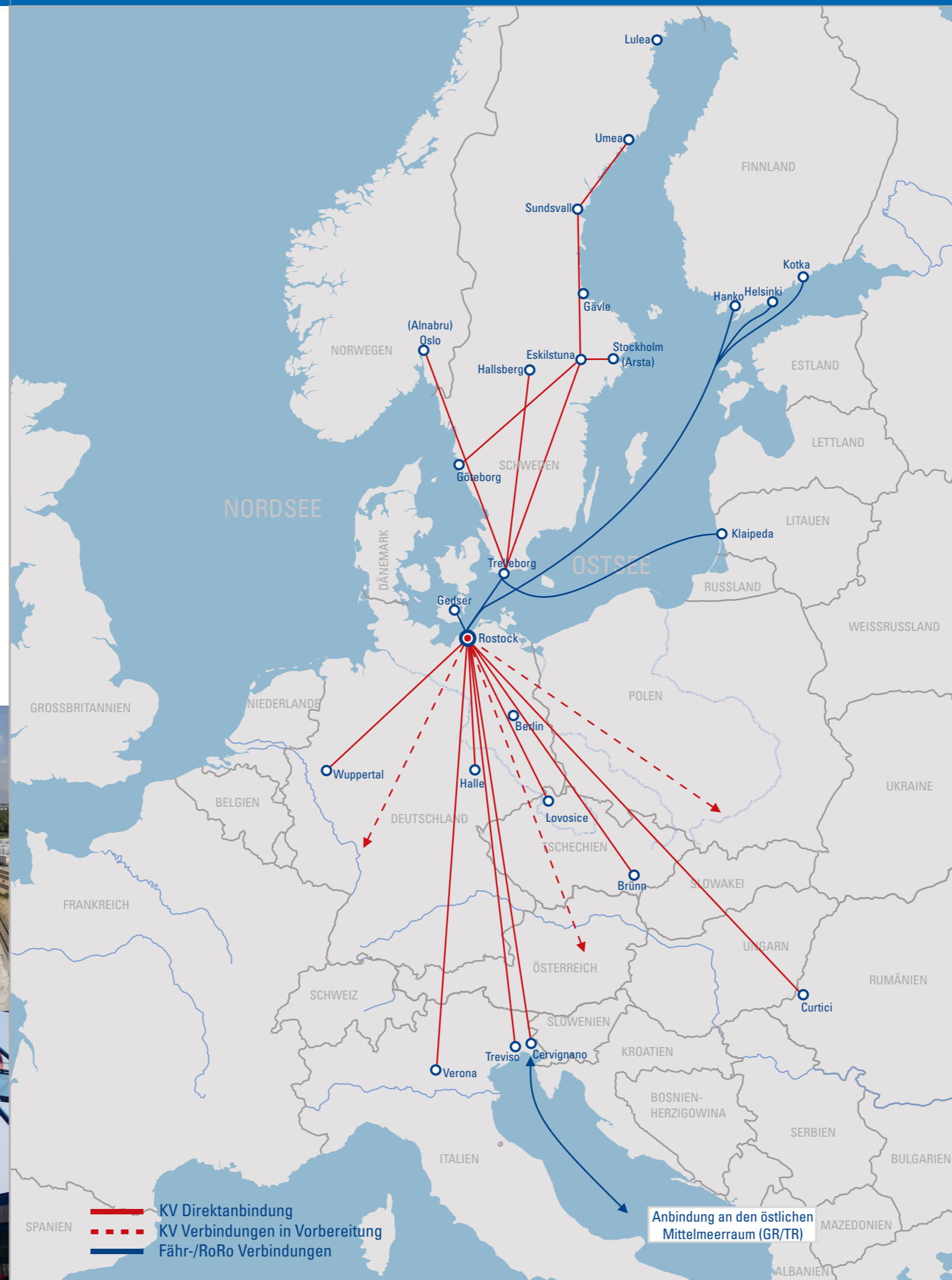
Leistungsfähiger Terminalstandort

Reibungslose Logistikkette durch ganz Europa

Mit dem Ausbau der Strecke zwischen Rostock und Berlin gehören Engpässe im Hinterland des Seehafens der Vergangenheit an. Neben der leistungsfähigen Schienenanbindung (bis zu 160km/h) mit freien Trassen/Kapazitäten sowie einer Vielzahl von Abstellgleisen im Rangierbahnhof, ist der Seehafen Rostock hervorragend in das deutsche Schienennetz eingebunden. Über die Nord-Süd-Autobahn A19 und die West-Ost Autobahn A20 können überregionale Industriestandorte im Hinterland zeit- und kostengünstig erreicht werden.

Optimale Lage und kurze Wege zu den Liegeplätzen

Aufgrund der herausragenden Lage des KV-Terminals in direkter Nähe zu den Liegeplätzen und der optimalen Abstimmung der Zugankunfts- und -abfahrtszeiten mit denen der Fähr- und RoRo-Verbindungen bietet das Terminal im Seehafen Rostock Vorteile für die ganze Logistikkette.



- KV Direktanbindung
- - - KV Verbindungen in Vorbereitung
- Fähr-/RoRo Verbindungen

Verbindungen ab Rostock

Der kürzeste und schnellste Weg zwischen Europa und Skandinavien

Die Vorteile des kombinierten Verkehrs über Rostock nutzen seit Jahren europaweit agierende Logistikunternehmen wie DB Schenker, DHL, DSV und LKW WALTER.

Als Teil des Ostsee-Adria-Korridors ist die KV-Verbindung über Rostock die kürzeste und schnellste zwischen Mitteleuropa, Südosteuropa und Skandinavien.

Regelmäßige Kombiverkehrszüge von und nach Rostock

Zielbahnhof	Frequenz	Fahrzeit
Verona (IT)	15 x wöchentlich	23 Stunden
Treviso (IT)	2 x wöchentlich	24 Stunden
Cervignano (IT)	3 x wöchentlich	22 Stunden
Brünn (CZ)	3 x wöchentlich	15 Stunden
Lovosice (CZ)	4 x wöchentlich	11 Stunden
Curtici (RO)	1 x wöchentlich	30 Stunden
Wuppertal (DE)	3 x wöchentlich	12 Stunden
Halle/Schkopau (DE)	1 x wöchentlich	14 Stunden

Regelmäßige Fähr- und RoRo-Dienste von und nach Rostock

Zielhafen	Frequenz	Fahrzeit
Gedser (DK)	10 x täglich	2:00 Stunden
Trelleborg (SE)	6-7 x täglich	6:00 Stunden
Helsinki (FI)	1 x wöchentlich	32:00 Stunden
Hango (FI)	4 x wöchentlich	26:00 Stunden
Kotka (FI)	1 x wöchentlich	

Aktuelle Fahrpläne und Informationen zur Frachtbuchung www.rostock-port.de und auf dem Smartphone

